

Antrag Nr. 23-O-08-0025

CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Sachstand Wohngebiet Bierstadt Nord (CDU/GRÜNE)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat der Stadt Wiesbaden wird gebeten, über den Umsetzungsstand des Wohngebietes Bierstadt Nord zu berichten. Folgende Punkte sind dabei von besonderem Interesse:

1. Ruhender Verkehr / Parkplätze an der Speierlingstraße sowie Verkehrsanbindung der IGS
2. Öffentlicher Quartiersplatz: Gestaltung und Ausstattung
3. Stand der bisherigen und anstehenden Konzeptvergaben, u.a. Vorstellung des gemeinschaftlichen Wohnprojektes „Wohnen am Park“
4. Zeitplan der weiteren Bauprojekte: Wie viele Wohneinheiten sind in den letzten 4 Jahren realisiert worden und wie viele werden in den nächsten beiden Jahren in Angriff genommen? Was sind die Gründe für die schleppende Bautätigkeit angesichts eines erheblichen Wohnungsbedarfs?

Begründung:

Im Mai 2017 trat der Bebauungsplan für das Wohngebiet Bierstadt Nord in Kraft. Zwei Jahre später erfolgte der erste Spatenstich. Der dazugehörige Rahmenplan definierte das Ziel ... „ein hochwertiges, durchgrüntes Wohngebiet für ca. 400 Wohneinheiten in gemischten Bauformen zu entwickeln unter besonderer Berücksichtigung der Belange des energiesparenden Bauens, der ressourcenschonenden Stadtentwicklung ...“. Der bisherige Stand der Umsetzung sollte angesichts neuer Herausforderungen einer genaueren Betrachtung unterzogen werden. So scheint die Geschwindigkeit des Wohnungsbaus überschaubar bzw. der letzte Drohnenüberflug vom November 2022 zeigt weit überwiegend leere Bauflächen, die geplante Verkehrsanbindung der geplanten IGS über die Speierlingstraße konterkariert das Ziel eines möglichst ruhigen und autofreien Quartiers und es fehlt ein Konzept für einen identitätsstiftenden Quartiersplatz.

Wiesbaden, 22.08.2023